



An die  
Nachrichtenagenturen  
und Zeitungsredaktionen  
mit Bitte um Berichterstattung

28.6.2013

## Ein Charakterkopf, den man wirklich vermissen wird

Regionalbischof Stefan Ark Nitsche entpflichtet Dekan Wolfgang Butz nach 13 Jahren in einem Gottesdienst am Samstag, 29. Juni 2013 um 16 Uhr in St. Peter.

„Ich bin sicher: Ich bin nicht der Einzige, der Wolfgang Butz wirklich vermissen wird,“ so der Regionalbischof über den scheidenden Dekan. „Auch wenn es wie ein Klischee klingt: Er ist ein Charakterkopf mit rauer Schale und weichem Kern mit klarer Kante. Er redet nicht lange drumherum, bei ihm weiß man, woran man ist.“

In seiner Leitungsverantwortung war Wolfgang Butz immer an Rollenklarheit gelegen. „Leitung heißt für ihn dafür sorgen, dass andere gut arbeiten können,“ so Regionalbischof Nitsche. Aus diesem Grund war es für Butz von Anfang an selbstverständlich, dass er nur im Dekanat, und nicht im Pfarramt von St. Peter der Chef ist.

Ein wichtiges Anliegen war ihm das sozialdiakonische Engagement. Der von ihm ins Leben gerufene Sozialpolitische Buß- und Betttag trägt wesentlich zum sozialdiakonischen Profil der Evangelischen Kirche in Nürnberg bei.

Wolfgang Butz war nach dem Theologiestudium in Neuendettelsau, Tübingen und München Vikar in Oberaltertheim bei Würzburg, Pfarrer z. A. in Nürnberg-Mögeldorf und dann Pfarrer von Lautertal bei Coburg. Hier gelang zusammen mit Kolleginnen und Kollegen Wegweisendes für die Teamarbeit von Pfarrern und die Teamarbeit von Kirchengemeinden in der Ephorie Rodach. 1992 wechselte er die Welten und wurde Studierendenpfarrer in Nürnberg. Zehn Jahre engagierte er sich als zweiter Vorsitzender des Pfarrervereins für eine Weiterentwicklung des Pfarrberufs. Wichtig war ihm auch hier Rollenklarheit. Deshalb verabschiedete er sich von dieser lieb gewonnenen Arbeit, als er im Jahr 2000 Pfarrer in St. Peter und Dekan im neu geschaffenen Prodekanatsbezirk Nürnberg-Süd wurde.

Das Prodekanat Nürnberg-Süd umfasst acht Kirchengemeinden mit über 33.000 Gemeindegliedern. Der Dekan ist Dienstvorgesetzter von 16 Gemeindepfarrerinnen und -pfarrern und weiteren Mitarbeitenden. Darüber hinaus ist er im Gesamtdekanat Nürnberg unter anderem zuständig für den Personalbereich der evangelischen Kirche in Nürnberg und den Dialog mit dem Islam, vor allem im Begegnungszentrum „Brücke-Köprü“.

Nachfolger von Wolfgang Butz ist Pfarrer Christian Kopp, der am 15.9. in sein Amt eingeführt wird.

Pfr. Martin Tontsch, Referent, Tel.: 0911/ 360 91 14

Pressemitteilung

Adresse: Pirckheimerstr. 10  
90408 Nürnberg  
Telefon: (09 11) 35 87 38  
Telefax: (09 11) 36 11 44  
E-Mail: Regionalbi-  
schof.Nuern-  
berg@elkb.de  
[www.kirchenkreis-nuernberg.de](http://www.kirchenkreis-nuernberg.de)  
Konto: Nr. 5185661